

Montag, 27. April 2009

## **Kathy Kelly begeisterte beim Konzert in der Kreuzkirche**

Von Anke Klapsing-Reich am 26. April 2009 13:21 Uhr

### **DORSTEN Die Bühne bebte, die Kreuzkirche kochte: Kathy Kelly und der Gospelchor Swinging Church sangen und swingten bei ihrem gemeinsamen Konzert, was Stimmbänder und Schnippfinger hergaben.**



Der Höhepunkt: Kathy Kelly sang zum Abschluss des Konzertes gemeinsam mit "Swinging Church".  
Foto: Klapsing-Reich

Mit "Let my little light shine" zogen die schwarz gewandeten rund 90 Chormitglieder mit farbigen Schals, die die gesamte Regenbogenskala abdeckten, am Freitagabend in die mit Kerzen und Blumen stimmungsvoll geschmückte Kreuzkirche ein. Das Halbrund der extra für diesen Auftritt gezimmerten Holzbühne war mit den gut aufgelegten Akteuren komplett besetzt, ebenso der Kirchenraum, in dem die Leuchtbänder schwingenden Konzertbesucher jeden verfügbaren Sitzplatz in Beschlag genommen hatten.

"Wir haben uns per Mail darum beworben, Kathy Kelly bei ihrem Konzert in Dorsten im Rahmen ihrer Gospel-Tournee 2009 begleiten zu dürfen, und schon drei Tage später tatsächlich den Zuschlag erhalten", begrüßte Chorleiter Hans-

Jürgen Gromann nach den ersten schwungvollen Chorbeiträgen von "Swinging Church" die "Grande Dame of Gospel and Folk", die sich nicht erklären müsse: "Kathy Kelly - ihr Name ist Musik für sich."

### **Vorliebe für spanische Lieder**

Diesem Versprechen sollte die langjährige Frontfrau und Produzentin der "Kelly Family" an diesem Abend in vollem Umfang gerecht werden. Mit dem Akkordeon vor dem Bauch oder der Gitarre in der Hand stürzte die stimmungsvolle Vollblutmusikerin - unterstützt von ihrem instrumentalen Begleiter Alex - ihre Zuhörer in ein Wechselbad der Gefühle: Die einfühlsamen Folk-Balladen krochen tief unter die gekräuselte Gänsehaut, die temperamentvoll vorgetragenen spanischen Lieder reizten zum rhythmischen Wippen, Klatschen und Stampfen. "Spanische Lieder liebe ich sehr, denn in Spanien bin ich groß geworden", erklärte die zweitälteste Kelly-Tochter, die heute in Irland zu Hause ist.

Dass die musikalische Lobpreisung Gottes nicht nur Stimmbänder, sondern auch die gesamte Körpermuskulatur beansprucht, brachte "Swinging Church" bei mitreißenden Beiträgen wie "Jesus Christ Superstar", "Let my people go" anschaulich vor Ohr und Auge.

### **Musikalisches Feuerwerk zum Finale**

Zum Höhepunkt geriet das Finale, bei dem Kathy Kelly gemeinsam mit dem Dorstener Chor ein musikalisches Feuerwerk abbrannte: Mit "Glory Halleluja" und "Amazing Grace" verabschiedeten die schwungvollen Akteure ihr entfesselteres Publikum, das schon längst in den Zwischengängen tanzte: Halleluja - ein tolles Konzert!